OH, SH*T



Deutschland 2020, 7:41 Min., Farbe, Kurzspielfilm Sprachfassung: Deutsch

Regie, Drehbuch: Elsa van Damke Produzentinnen: Elsa van Damke,

Elise Jost

Sound Design: Julia Panzer Animation: Maren Trey

DarstellerInn: Jane Chirwa, Jonas

Lauenstein

OH SH*T! begleitet die 27-jährige Maggie auf ein Date zu ihrem Schwarm nach Hause. Als sie plötzlich während des Abendessens ihre Periode bekommt, flüchtet sie ins Badezimmer, wo sie sich mit einem kleinen Monster in ihrem Kopf konfrontiert sieht, welches ihr schon viel zu lange das Leben schwer macht.

Elsa van Damke

Geboren 1994 in Berlin. Schon früh brachte ihr Weg sie zum Theater. Ab 2013 studierte sie Journalismus- und PR-Wissenschaften, wechselte dann aber nach zwei Jahren an die Beuth Hochschule Berlin, um dort Audiovisuelle Medien und Kameratechnik mit Schwerpunkt Regie zu studieren. Im Rahmen des Studiums verwirklichte sie Imagefilme, Dokumentationen, Musikvideos und Kurzfilme und steht nun, nach vier Monaten Praktikum am Studio Babelsberg, kurz vor dem erfolgreichen Abschluss des Studiums. Nebenbei arbeitet sie freiberuflich als Fotografin. Ein Master in Regie soll mit diesem Kurzfilmprojekt ermöglicht werden. Seit 2018 setzt sie sich aktivistisch in den Bereichen Feminismus und Menstruation ein, besucht Workshops und informiert in den sozialen Medien über Rassismus, Politik, Nachhaltigkeit, Intersektionalität und die Body Positivity Bewegung.

Filme: STADTMUSIK (2021), PAPAS WASSER (2019)